

Warum haben Lehrkräfte kein Büro?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 13. Januar 2024 10:44

Zitat von ISD

Richtig, eine Sozialpädagogin die 15 Jahre lang ihre komplette Arbeitszeit am Ort Schule verbracht hat.

Und wenn du dein erstes Schuljahr Vollzeit unterrichtet hast, würde ich gerne mit dir noch mal über das Thema reden.

Edit: das Problem sind mal wieder die Verallgemeinerungen. Ich kenne Schulsozialarbeiterinnen, die meinen, es würde wem helfen, sich in den Unterricht hinten rein zu setzen und die Augen zu verdrehen. Von den Pappnasen beim Jugendamt mal ganz abgesehen, die gezielt unsere Arbeit torpedieren, die wir in jahrelangem, intensiven Einsatz vorbereitet haben. Ich musste mit einigen sehr schlecht arbeitenden Sozialpädagog*innen zusammen arbeiten und reagiere deswegen allergisch auf das allgemeine Lehrerbashing. Insofern mach, wenn du denkst, du kannst es besser, aber urteile dann, wenn du den Unterrichtsalltag PLUS Elternarbeit aus eigener Erfahrung kennst.

Und um das Allgemeine gleich wieder zu revidieren: wir haben eine fantastische Sozialarbeiterin, die seit Jahren wertvolle Arbeit leistet und auch im Jugendamt habe ich eine solche kennengelernt. Und selbstredend gibt es alle möglichen Abstufungen dazwischen von Leuten, die ihre Arbeit ganz normal machen.